Freie Demokraten im Hessischen Landtag

WINDKRAFT

19.12.2014

Zu den Berichten, dass Oberbürgermeister Korwisi (Grüne) persönlich die Pläne für Windkraftanlagen in Bad Homburg gestoppt hat, erklärt der energiepolitische Sprecher der FDP-Fraktion im Hessischen Landtag, René ROCK: „Oberbürgermeister Korwisi bestätigt mit seinem Planungsstopp, was die FDP schon seit langem gegen den Widerstand aller Fraktionen im Landtag sagt: Windkraft in Hessen ist wirtschaftlich und ökologisch unsinnig. Korwisis Aussage steht ebenfalls in grobem Widerspruch zu Wirtschaftsminister Al-Wazirs Botschaft, dass die Kommunen mit Windkraft gute Geschäfte machen könnten."

Rock weiter:

„Die Aussage von Korwisi, dass Bad Homburg irrsinnig viel Geld in die Planungen stecke, was weder wirtschaftlich noch ökologisch sinnvoll sei, zeigt, dass der Grüne OB und die FDP-Fraktion in dieser Frage einer Meinung sind. Die Masche der Windkraftprojektierer, die Projekte schön zu rechnen, um sie an Kommunen und Stadtwerke zu verkaufen, geht offenbar in Bad Homburg nicht auf. Wir Liberale bleiben dabei: Windkraft in Hessen macht ökonomisch und ökologisch keinen Sinn. Die Position von OB Korwisi und die 33.000 Einwendungen gegen den Regionalplan zeigen, dass sich die Landesregierung von der Realität vor Ort verabschiedet hat."

Kontakt:
Pressestelle der Freien Demokraten im Hessischen Landtag
Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden
Telefon: 0611 350-566 | E-Mail: presse-fdp@ltg.hessen.de

Abgerufen am 18.11.2026 unter https://fdp-fraktion-hessen.de/?p=4852